© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Die Zucht dieser beiden Raupenarten ist nicht besonders schwer; findet man die Raupen in kleinem bis halbgewachsenem Zustande, so empfiehlt es sich, dieselben zur Erhöhung der Fresslust von Zeit zu Zeit anzuspritzen, nach der letzten Häutung ist dies nicht mehr nötig. In Gefangenschaft frisst iris auch Schwarzpappel, ein Futter, das lange nicht so schnell welk wird wie Sahlweide. Diese Schwarzpappel, leicht erkenntlich an dem breiteren Geäste des Baumes im Gegensatz zu der gewöhnlichen schlanken Pyramidenpappel, liefert ferner ein letzterer vorzuziehendes Futter bei der Zucht von Schwärmern (Smerinthus), Cat. fraxini, nupta, elocata u. dergl. auch bei den Notodontidae.

An der Espe (und Schwarzpappel) findet sich auch die Raupe von Limenitis populi, ebenfalls ein interessantes Beobachtungsobjekt für jeden Sammler. Ihre Ueberwinterung geschieht auch am Zweige, nur ist die Raupe mittelst dürrer Blattreste in einem Sacke versponnen, aus dem sie mit dem Erscheinen der Blätter kriecht und zu fressen beginnt. Sie liebt den Sonnenschein, sitzt immer am Stengel des Blattes oder Zweiges und verzehrt das Blatt vollständig. Ich habe beobachtet, dass die Raupen im Ruhezustand immer so sitzen, dass der eingezogene Kopf nach aussen gerichtet ist, aber nie nach dem Stamme des Bäumchens zu. Die Lim. populi-Raupe entwickelt sich im Freien sehr rasch und überholt, obwohl später zu fressen anfangend, die Apatura-Raupe, so dass der Falter 3 bis 4 Wochen früher erscheint. Destoweniger Fortschritte macht jedoch die Raupe in der Gefangenschaft. Selbst wenn man sie »frei« zieht, d. h. ohne sie in einen Kasten zu sperren, sie frei auf eingefrischte Espenzweige setzt, so puppt sie sich zu früh ein und ergibt kleinen Falter. Der Sammler soll daher sein Augenmerk darauf richten, die Raupe von Mitte bis Ende Mai in ihrem Stadium vor der Verpuppung oder schon verpuppt aufzufinden; es ist stets ein Triumph für ihn, einige dieser kunstvoll zu einer Schutzhütte verwandelten Espenblätter mit der darin hängenden, zu einem dicken, fetten Klumpen zusammengeschrumpften Raupe oder Puppe als Preis für seine Mühe im Suchen an den Hut zu stecken, und gross ist seine Freude, wenn nach höchstens 14 Tagen die Puppe schwarz wird und bald darauf ein Prachts-♀, so schön wie er es nie mit dem Netz ergattern könnte, an derselben herunterhängt. — Noch vieles wäre in diesem Abschnitt zu erwähnen, doch mein Raum ist beschränkt; es wollen in dieser Nummer noch andere Sammler zum Worte kommen. Vielleicht lässt sich in meinem nächsten Artikel verschiedenes einflechten, über das ich eigentlich heute schon hätte berichten sollen.

Kleine Mitteilungen.

Copula von Vanessa antiopa. — Zu dem Artikel von Herrn Dr. med. Fischer, Zürich, in Nr. 18 von 1903 »Ueber die Begattung der Vanessen« kann ich mitteilen, dass ich am 14. April ds. Js. gegen 3 Uhr nachmittags im Sonnenschein bei Strausberg in einem Birkenschlage, am Stamme an der Erde, ein Pärchen antiopa in copula fand. Obwohl ich beide Falter an den Flügeln angefasst eine ganze Strecke weit trug, gingen sie nicht auseinander, und setzte ich sie dann ohne weitere Störung wieder an einem Stamme nieder.

E. Hannemann, Berlin.

Anmeldungen neuer Mitglieder:

Herr Ludwig Melot de Beauregard, Betriebsleiter, Lukavac, Sodafabrik, Bosnien.
» Franz Ritter v. Meissl, Wien III, Beatrixgasse 14 a.
» Gustav Theiss, Kaufmann, Kronstadt-Brassó, Klostergasse 9 (Hotel Europa).
» Julius Kleiner, Hauptlehrer, Hamberg, Post Tiefenbronn i. Baden.
» Robert Biedermann, Winterthur, Schweiz.
» Josef Stefan, Komotau i. Böhmen, Herrengasse 37.
» Adolf Andres, Kaufmann, Bacos i. Aegypten.
» Otto Stolze, Chemnitz, Oststrasse 7.
» Georg Roedler, Förster, Niederzeuzheim b. Hadamar i. Nassau.
» Emil Melz, Zeulenroda i. Reuss, Geuergasse 17.

Wieder beigetreten:

Mitglied Nr. 3558: Herr Frz. Schupp-Zeidler, Binningen, Basel-Land.

Mitglied Nr. 1207: Herr Ant. Seidel jr., Steinschönau.

Wohnungs-Aenderungen:

Herr Forstmeister Mangold, Wallerstein i. Bayern, früher Mönchsdeggingen.
» W. Erdmann, Charlottenburg, jetzt Potsdamerstrasse 27 H. I.
» Joh. Hoffmann, Korrektor, Wien XVIII, Währingergürtel 91 II 13.
» G. Obenauf, Hohenmölsen Bez. Halle a. S., Lützner strasse 29.
» Rob. Zurstrassen, Essen-Rüttenscheid, Justusstrasse 5.
» Rich. Holzer, Wien XV, Wurzbachg. 11 III 34.
» Karl Herz, Bernburg, Kaiserstrasse 42 I.
» Dr. Otto Dzimski, Ludwigshafen a. Rh., Frankenthalerstrasse 18.
» Wagenmeister Karl Wolff, Posen, Blücherstr. 13 III.
» Chr. Samson, Ingenieur, Genève, 13 rue des Falaises.
» J. Schmidt, Bildhauer, jetzt Rosenheim, vom 1. Juni an in Mosach b. Grasing, Ob.-Bayern.
» S. Stahr, Bodenbach i. Böhmen, Bismarckstr. 533.
» v. Grabczewski, bisher Lana, jetzt Meran i. Südtirol, Siegmundsheim.

Austrittserklärungen von Mitgliedern.

(Fast sämtliche Herren hatten ihren Austritt bereits vor dem 1. April nach Guben gemeldet; die Bestätigung dieser Abmeldungen musste erst abgewartet werden.)

Herren W. Delhaes, Bonn; Br. Hartmann, Reichenbach; H. Güttler, Barmen; A. Kaeferstein, Wien; Rehmenklau, Bruchhausen; Steinbach, Lindler; H. Kessler, Stuttgart; Brunck, Altdrewitz; Vlach, Pilsen; Tischler, Rodeland; Kasper, Karlsruhe; Weglehner, Nürnberg; Voigtmann, Soldin; Stoll, Tübingen; Menzel, Warnedorf; Gernst, Wien; Homann, Stettin; Castek, Pilsen; Heuer, Frankfurt a. M.; v. Lohse, Potsdam; Häge, Hamburg; Seehase, Neuruppin; Wesely, Prag; Jenny, Innsbruck; Gerhardt, Liegnitz; Weindl, Würzburg; Dörries, Bahrenfeld; H. Schultz, Posen; Schierbel, Bayreuth; Heyer, Elberfeld.

Gestorben:

Herr Prof. Wüstnei in Sonderburg.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Quittung über bezahlte Mitglieder-Beiträge.

Für das ganze Vereinsjahr 1907/08:

Mitglied Nr. 485. 519. 593. 633. 1207. 1602. 2028. 2198. 2664. 2787. 2842. 2961. 3161. 3313. 3718. 3899. 4286. 4427. 4434. Ferner Mitglied Nr. 926. 1503. 1965. 3325. 3499. 3531. 3552. 3879. 4476. Die Herrn L. Melet de Beauregard, Zukavac, E. Wochl, Rehan, L. Niedeck, Düsseldorf, Rob. Biedermann, Winterthur, Rödigheimer, Karlsbad, L. Albrecht, Schwäbisch Gmünd; Entomologen-Verein Hamburg-Altona.

Für das I. Halbjahr (1. April bis 30. September) 1907:

Mitglied Nr. 1097. 1667. 1928. 2532. 2662. 2720. 2829. 2856. 2871. 2902. 2939. 3051. 3314. 3463. 3477. 3631. 3772. 3774. 3779. 3793. 3948. 4023. 4092. Ferner Mitglied Nr. 886. 1059. 1097. 1174. 1176. 1238. 1389. 2127. 2730. 2784. 3620. 3567. 4312. Die Herrn Emil Melz, Zeulenroda, Franz Ritter v. Meiel, Wien, H. Körber, Trier, L. Hessing, West-Herbide, Lehrer Julius Kleiner, Hamburg, Herm. Popp, Gotha, Otto Stolzi, Chemnitz; Entomolog. Vereinigung Zwickau.

Für das I. Vierteljahr (1. April bis 30. Juni) 1907:

Mitglied Nr. 4459. Herr Döbrich, Neustadt a. O.

Für ein Vierteljahr:

Herrn F. Thiermann, Biberach, H. Hoffmann, Berlin SW. 29.

Von den in **Nr. 7** quittierten Beträgen wurden folgende an Herrn E. Reehten, Berlin bezahlt:

Mitglied Nr. 966. 2244. 3831 à 6 Mk. — Nr. 705. 826. 2069. 2867. 2906 à 3 Mk.

Ferner durch E. Reehten als bezahlt gemeldet:
Mitglied Nr. 3136 à 3 Mk.

Auf Grund von § 11 des Pressges. ersuche ich um Aufnahme nachfolgender Berichtigung in die »Ent. Zeitschrift«:

»Ich erkläre, dass ich Herrn H. Grützner in Beuthen nicht ermächtigt habe, seine Bekanntmachung »Anträge und Vorschläge« in Nr. 5 der »Ent. Zeitschrift« für mich mitzuunterzeichnen, von derselben auch überhaupt keine Kenntnis hatte*).

Berlin, 5. Mai 1907.

H. Marowski, Landgerichtssekretär.

*) Bemerkung der Geschäftsstelle: Herr Grützner wäre nach der ihm genügend bekannten Stellungnahme des Herrn Marowski dadurch wohl nie zu einem friedvollen Ziele gekommen.

Redaktionsbriefkasten.

Mitglied Nr. 1082. — Eine Handlung mit entomologischen Requisiten in der Schweiz ist uns nicht bekannt. Wenden Sie sich, bitte, an Frl. *M. Rühl*, Zürich-Hottingen (mit Rückporto), vielleicht erfahren Sie dort Gewünschtes.

INSERATE

Vereinsnachrichten.

Frankfurter Entomol. Gesellschaft Frankfurt a. M.

Vereinslokal Restauration zum Hopfengarten, Scharnhorststrasse 18.
Sitzung Freitag den 17. und 31. Mai a. c., abends 9 Uhr. Gäste willkommen.

I. Entomologischer Verein Gotha.

Sitzung jeden Donnerstag abend 8½ Uhr im Hotel Mahr, Auguststrasse. Grosse Bibliothek, schöne Sammlung, eigener Versuchsgarten. Gäste stets willkommen.
94] *Der Vorstand*
i. A.: Hesse, Schriftführer.

Verein für Käfer- und Schmetterlingskunde für das nördliche Böhmen.
Sitz Rumburg.

Die Mitglieder-Zusammenkünfte finden jeden 1. und 3. Sonntag im Monat, abends 6 Uhr, im Vereinslokal „Hampels Restaurant" in Rumburg statt. [79
Gäste willkommen!

Entomologischer Verein Ulm.

Vereinslokal: „Goldener Hecht", Olgastrasse 24.
Monatsversammlungen werden je am 1. Freitag jeden Monats abgehalten.
Zusammenkünfte der Vereinsmitglieder finden jeden Freitag, abends 8 Uhr, im Vereinslokal „Goldener Hecht" statt. Gäste stets willkommen.
In unserer Generalversammlung wurden für das Vereinsjahr 1907 in den Vorstand gewählt: Herren A. Keller, I. Vorsitzender; Gollmar, II. Vorsitzender; Bertsch, Schriftführer; Maier, Kassier; Grassel, Bibliothekar.

LEIPZIG.

Alle in und um **Leipzig** wohnenden Mitglieder des I. E. V. werden zu einer Besprechung bezüglich der Generalversammlung für Donnerstag den 30. Mai, 9 Uhr, nach Café Hartmann eingeladen.
Das Erscheinen aller Herren ist sehr erwünscht.
I. A.: *H. Göhler.*

Sektion Berlin.

Nächster Börsenabend
Dienstag den 28. Mai, abends 8½ Uhr, im „Prälaten".
Allerlei interessante Enthüllungen!
Der Vorstand.

Coleopteren u. a. Insektenformen.

Soeben erschienen!

Preisliste Nr. 9; eine Auswahl exotischer Käfer, welche sich durch Grösse, Farbenpracht oder eigenartige Formen auszeichnen, **mit Preisen für tadellose und für leicht defekte Stücke.**
Preisliste Nr. 10; Spezialofferte über **Buprestiden.**
Versandt gratis und franko.
Auch Preisliste Nr. 8 über 114 Serien exotischer Käfer ist noch gültig und steht gern zu Diensten.
Friedr. Schneider, Berlin NW. Zwinglistr. 7.

Durch Ankauf eines Insektenschrankes in den Besitz einer
Käfersammlung
(14 Kästen voll) gelangt, möchte ich dieselbe, weil ohne Interesse dafür, verkaufen. Die Sammlung kann nach vorheriger Anfrage jederzeit besichtigt werden und wird sehr billig abgelassen.
Edwin Adler, Ober-Postassistent
Cöpenick, Borgmannstr. 11.

Käfer.

Gebe ab im Tausch oder mit 80% auf Stgr. gegen bar: Scolyt. pruni,* intricatus,* rugulosus, Hyl. fraxini,* piniperda,* minor,* cumiularius, opacus, glabratus, palliatus,* Xyl. pilosus, bispinus, Pol. poligraphus,* Crypt. pusillus, Cryph. abietis, Pit. lichtensteini,* micrographus,* malcographus,* bidentatus,* bistridentatus.* Ips typographus, amitinus, laricis, suturalis, Dryoc. autographus, villosus, Xyl. saxeseni, dispar, domesticus, lineatus,* Plat. cylindrus, Aes. scarabaeoides,* Ernobius mollis.*
Von den mit * bezeichneten sind Larven und einige Puppen vorhanden.
Gerhard, Gerichtsassessor, Helmstedt.

Sehr billige Käfer.

200 Käfer in 150 Arten aus allen Hauptgruppen, richtig bestimmt, liefere franko inkl. Verpackung gegen Einsendung von nur 4 Mk. Nachnahme 20 Pf. mehr. Praktisch für angehende Sammler zur Erleichterung des Bestimmens.
Wilh. Reinecke, Gernrode a. H.

Meine
Coleopteren-Liste
mit niedrigsten Nettopreisen steht Kauf- u. Tauschliebhabern zur Verfügung.
Bienenköniginnen, Drohnen, Arbeiter und deren Larven und Puppen hat abzugeben [118
Jürgen Schröder,
Kossau pr. Plön, Holstein.

Coleopteren aus Brasilien und Australien.
100 St. in 30—35 Arten für den billigen Preis von 8,60 Mk., 50 St. in 25 Arten 4 Mk. Porto und Verpackung extra. Versand nur gegen Nachnahme.
Emil Ross, Berlin N 58,
116] Schliemannstr. 25 I.

Lepidopteren.

a) Angebote.

Sofort abgebbar:

Raupen:

Sat. semele Dtzd. 1,50 Mk., Pygaera anastomosis Dtzd. 75 Pf., Agrotis praecox Dtzd. 1 Mk., Geometr. papilionaria Dtzd. 1,20 Mk.

Eier:

St. fagi Dtzd. 75 Pf., Notod. trepida Dtzd. 25 Pf., Lophopt. camelina Dtzd. 10 Pf., Odont. carmelita Dtzd. 60 Pf., Räupchen Dtzd. 80 Pf., Agl. tau Dtzd. 15 Pf., 100 St. 75 Pf., Taenioc. miniosa Dtzd. 20 Pf.
Ernst A. Böttcher, Berlin C., Brüderstr. 15.

Not. trepida-Eier
per Dtzd. 20 Pf. Auch gegen Tausch.
M. A. Schmidt, Frankfurt a. M., Wistotenstr. 94 I.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Zeitschrift

Jahr/Year: 1907

Band/Volume: 21

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Kleine Mitteilungen 55-56